

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1916-1917**

20.9.1916

# Theater in Baden-Baden.

Mittwoch, den 20. September 1916.

## 2. Sondervorstellung

des Großherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

# Dreimäderlhaus.

Singspiel in 3 Akten von Dr. A. M. Willner und Heinz Reichert.

Musik nach Franz Schubert.

Für die Bühne bearbeitet von Heinrich Berté.

Musikalische Leitung: Wilhelm Schweppe.

Stenische Leitung: Fritz Herz.

### Personen:

Franz Schubert . . . . .	Helmuth Neugebauer.	Ferdinand Binder, Post-	
Baron Scheber, Dichter	Hans Busnard.	halter	Hans Kraus.
Moritz von Schwind, Maler	Fritz Hancke.	Nowstoy, ein Detektiv	Oskar Hugelmann.
Kupelwieser, Zeichner	Karl Dapper.	Ein Kellner	Eugen Kalnbach.
Johann Michael Vogl, Hof-		Schani, ein Pikkolo	Elise Meyer.
operasänger	Jan van Gorkum.	Rosl, Stubensoldinchen der	
Graf Scharstorff, dänischer		Gräfin	Emma Hof.
Gesandter	Hugo Höcker.	Frau Braunfelsberger, Haus-	
Christian Tschöll, Hof-		besorgerin	Marie Genter.
glasermeister	Fritz Herz.	Frau Weber, Nachbarin	Frieda Meyer.
Frau Marie Tschöll, dessen		Salt, Dienstmädchen bei	
Frau	Marie Mosel-Tomschik.	Tschöll	Sophie Hauck.
Hedert	Johanna Mayer.	Stingl, Bäckermeyer	Max Schneider.
Hänsel } beider Töchter	Else Flohr.	Frau Krantsmayer	Magdalene Baure.
Hanneel }	Therese Müller-Reichel.	Ein Briefträger	Heinrich Blank.
Demoiselle Giuditta Gris,		Bänkelsänger	Karl Arras.
Hoftheatersängerin	Elisabeth Friedrich.		Gottfried Grötzinger.
Andreas Bruneder, Sattler-			Josef Kauders.
meister	Josef Grötzinger.		

Musikanten, Mägde, Kinder, Damen und Herren der Gesellschaft, Gendarmen.

Der erste Akt spielt im Hofe von Schuberts Wohnhaus, der zweite in einem Salon bei Tschöll, der dritte am Platz in Hietzing.

Ort der Handlung: Wien. — Zeit: 1820.

Titel: Paula Allegri-Bays.

Pause nach jedem Akt (7<sup>20</sup>, 8<sup>20</sup>).

Kasse-Eröffnung: 6 Uhr.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.

Druck der C. F. Millerschen Hofbuchdruckerei, Karlsruhe.



## Bekanntmachungen.

### Preise der Plätze:

Fremdenloge 1. Rangos . . . . .	6 Mk — 50 Pf	Logen 2. Rangos . . . . .	2 Mk 20 Pf
Logen 1. Rangos . . . . .	5 Mk 50 Pf	Logen 3. Rangos . . . . .	1 Mk 20 Pf
Balkon . . . . .	5 Mk 50 Pf	Stehplätze 2. und 3. Rangos	— Mk 90 Pf
Sperrplatz I. Abt. . . . .	4 Mk 50 Pf	Galerie { numeriert . . . . .	— Mk 80 Pf
Sperrplatz II. Abt. . . . .	3 Mk 60 Pf	{ nicht numeriert	— Mk 60 Pf
Parterreloge . . . . .	4 Mk 50 Pf		

Für Militärpersonen an der Tages- und Abendkasse halbe Preise.

### Verkauf der Eintrittskarten:

Im Vorverkauf gegen Entrichtung der Vorverkaufsgebühr von 35 Pf. für jede Karte am **Mittwoch, den 20. September**, vormittags von 11 bis 1 Uhr; an der Tageskasse (ohne Gebühr) am **Mittwoch, den 20. September**, nachmittags von 3 bis 5 Uhr, und an der Abendkasse. Schriftliche Vorausbestellungen sind an Frau Ackermann, Sofienstraße 19, zu richten. Theaterzettel sind an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Sonntag, den 24. September: 3. Sondervorstellung. **Herrschaftlicher Diener gesucht.** Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr.

Krank: Josef Schöffel.

Die Umbesetzung von Rollen oder Partien bleibt vorbehalten. Eintrittskarten werden nur bei Stückänderung zurückgenommen.

An den Kassen wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die Besucher werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Zuspätkommenden wird der Zutritt bis zur nächsten Pause verwehrt.

Es wird ferner gebeten, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses auch die Notausgänge benutzen zu wollen.

### Im Hoftheater zu Karlsruhe:

Donnerstag, den 21. September: **B. 3. Fra Diavolo.** Anfang 7 Uhr.

Freitag, den 22. September: **C. 4. Das Dreimäderlhaus.** Anfang 7 Uhr.

Samstag, den 23. September: **A. 5. Die Nibelungen.** I. Abt. **Der gehörnte Siegfried.** II. Abt. **Siegfrieds Tod.** Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Sonntag, den 24. September: **C. 3. Oberon.** Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Montag, den 25. September: **I. Sondervorstellung.** Kleine Preise. **Polenblut.** Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr.

Nachdruck verboten.